

**Zeitschrift:** Region St.Gallen : das St. Galler Jahrbuch

**Band:** - (1995)

**Rubrik:** New Orleans meets St. Gallen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## New Orleans meets St. Gallen

Für besonderen Schwung und Südstaatenatmosphäre sorgten in der letzten Juniwoche 15 Original-Bands in der Innenstadt. Diese waren vom Festival in Ascona nach St. Gallen gekommen, um auf Strassen und Plätzen New Orleans-Stimmung zu verbreiten – sehr zur Freude der Passanten. Bereits zum siebten Mal hatte eine Grossbank diese Tournee ermöglicht. Der Besuch sämtlicher Konzerte war kostenlos. Es spielten die "Jambalaya Six", die "Harlem Blues & Jazz Band", die "Joyful Gospel Group", die "Lynn August & The H.A.K.", die "Jamail Sharif's N.O. Jazz Professors", die Oliver Morgan and his Rhythm & Blues Band" sowie die "Regal Brass Band". An den jeweiligen Konzertplätzen bildeten sich rasch ganze Zuschauertrauben.



Volksfeststimmung und fetzige Klänge, St. Gallen war ein bisschen New Orleans

